

IMPRESSUM

segelfliegen

das magazin für segelflieger

erscheint 2-monatlich im bg-verlag
Anschrift Verlag und Redaktion:
bg-verlag
Lindenberger Str. 39a,
86807 Buchloe
fon +49 (0)8241-9183333
fax +49 (0)8241-9183334
office@bg-verlag.de

VERLAGSLEITUNG

Brigitte Gabler (Hrsgb.)

CHEFREDAKTION

Helge Zembold
zh@segelfliegen-magazin.de

Patrick Gabler

pg@segelfliegen-magazin.de

STÄNDIGE FREIE MITARBEITER

Thomas Bergmann, Klaus Burkhard, Ludwig Haslbeck, Lucretia Hitz (CH), Jens Lange, Markus Lewandowski (AUT), Carsten Lindemann, Simon Rainer (AUT), Lothar Schwark, Thomas Wendl

GRAFIK

composito verlagsservice

MEDIENGESTALTUNG

Andrea Gabler

ANZEIGEN

Holger Back
fon: 0172-6918221
info@back-staab.de

VERLAGSVERTRETUNG SCHWEIZ

Lucretia Hitz
Haus Alvier,
CH-8898 Flumserberg
dagobert@spin.ch

VERLAGSVERTRETUNG USA

Hannes Linke
217 W.Ellis Ave,
Inglewood CA 90302 USA,
hanneslinke@earthlink.net

DRUCK

Holzmann Druck GmbH&CoKG,
Gewerbestraße 2,
D-86825 Bad Wörishofen

ABO-SERVICE

composito verlagsservice
fon +49 (0)8241-9183333
fax +49 (0)8241-9183334
office@composito.eu

BEZUGSPREIS

Einzelpreis Euro 7,10, Jahres-Abo Euro 42,00 frei Haus, EU-Länder Euro 7,90 (Abo 47,00 EUR), Schweiz SFR 11,50 (Abo 68,00 CHF), USA 11,90 USD (Abo 70,00 USD), übriges Ausland wie USA

Übersetzung, Nachdruck sowie fotomechanische, elektronische oder digitale Wiedergabe von Teilen der Zeitschrift oder im Ganzen sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos Zeichnungen und Datenträger wird keine Haftung übernommen. (ISSN 1612-1740)

Inhalt

Titel:

Copyright Planetaire AB: GP Chile, Patrick Puskeiler im Discus 2ax

Poster:

Dr. Gerd Hermjacob: Minimoa vom Verein in Aventoft

Juli/August 2011

MEINE MEINUNG

- 9 Zwischenbilanz: 15-Kilometer-Abflugkreis** Die ersten Liga-wochenenden sind geflogen und der neu eingeführte Abflugkreis hat einen etwas anderen Einfluss auf die Flüge, als sich manche vorgestellt haben. **Robert Schröder**

NEWS

- 10 Wetter-Jetzt wird TopMeteo / Erhöhung des Spartenbeitrages Segelflug / Gerhard Glaser wurde 75 / Funkgeräte: 8.33 kHz-Frequenzabstand / Hoffnung für den Blauik / Startdaten online erfassen / Season Opener von Austro Control / Erstflug der DG-1001TE / Neuer Segelflugplatz in Bayern / D-Kader Bayern trainiert für die Saison / Eichelsdörfer neuer Musterbetreuer für Lo-100**

INTERVIEW

- 13 „Wir wollen den OLC als Marke ausbauen.“** Reiner Rose, Initiator des Segelflug-Onlinecontest und Erfinder der Segelflug-Bundesliga, wurde in diesem Jahr mehrfach für sein Engagement geehrt. **segelfliegen**-Chefredakteur Helge Zembold sprach mit dem quirligen Franken über seine Erfolge, aber auch über die Kritik an seiner Person.

FLUGGEBIET

- 16 Der Thüringer Wald** Der fünfte Teil der Serie befasst sich mit dem Thüringer Wald und seinen Bratwurstspezialitäten. Fast egal, wo in Mitteldeutschland gestartet wird, ein großes FAI-Dreieck sollte immer die Kammlinie dieses Mittelgebirges in die Kursführung einbeziehen. **Heiko Hertrich und Lothar Schmidt**

WETTER

- 22 Thermik Im Hochgebirge** Berge faszinieren mit einer Vielzahl segelfliegerischer Möglichkeiten, Thermik, Welle, Hangwind und der Kombination von allem. **Carsten Lindemann**

PORTRAIT

- 26 Segelflugzeuge für die Forschung** Einer der Gewinner des Berblinger-Preises 2011 ist Axel Lange, der Pionier des elektrischen Antriebs für Segelflugzeuge. **Frank-Dieter Lemke**

Vorschau September 2011

geplant sind u.a. folgende Themen:

- Lösungen für Flugfunkprobleme
- Fluggebiet: Schwäbische Alb
- Fliegen in Afrika: Helli Lasch Challenge

Das Heft 5-2011 erscheint Ende August

www.segelfliegen-magazin.de



FORSCHUNG

30 Über die Belastungsgrenze hinaus Auf der Aero 2011 präsentierte die Akademische Fliegergruppe Darmstadt die Prototypen des Doppelsitzers D-43 „Fuchur“ und des Raketenrettungssystems D-44 „Soteira“. **Katherina Chalkiadaki**

ESSAY

32 Die Zukunft des Segelflugwettbewerbs, Teil 2: Regelwerk überdenken, Anreize schaffen Intelligente Regeln können zum Erfolg eines Segelflugwettbewerbs beitragen. Das Gegenteil ist allerdings ebenso richtig. **Dr. John H. Cochrane**

SCHWEIZ

36 Finale mit Überraschungen Obwohl Meteo und Wettbewerb nicht immer harmonierten, wurden bei den Swiss Gliding Nationals drei beziehungsweise vier gültige Wertungen absolviert. **Lucretia Hitz**

40 Der Segelflugsport muss sich der Zeit anpassen Markus Gäumann ist seit rund 30 Jahren Mitglied der Schweizer Segelfluggnationalmannschaft und achtfacher Schweizermeister. **Interview Lucretia Hitz**

SEGELFLUG INTERNATIONAL

42 Segelfliegen in Brasilien: Start neben Bananenstauden Als Drachenpilot ging ich 1999 nach São Paulo, Brasilien – als Segelflieger kam ich 2002 zurück. Seither schätze ich gelegentliche Ausflüge in die Wärme. **Bernhard Gerber**

WETTBEWERB

46 Rundum-sorglos-Paket Den Teilnehmern der Deutschen Segelflug-Meisterschaft wurde das Fliegerleben in Zwickau leicht gemacht, dafür sorgte nicht nur ein Bäckerwagen der morgens frische Brötchen direkt in die Briefinghalle brachte. **Eike Schramek und Kristina Weber**

48 Grand-Prix-Finale in Deutschland: Magie und Historie Wettbewerbsdirektor Dr. Hanno Obermayer über die Erwartungen an den Wettbewerb und die Probleme im Vorfeld. **Helge Zembold**
Als perfekter Gastgeber will sich die „Gesellschaft zur Förderung des Segelflugs auf der Wasserkuppe“ (GFS) präsentieren. **Lothar Schwark**

50 Höllenthermik und Herzblut Der siebte Qualifikations-Grand-Prix für das Finale im Juli auf der Wasserkuppe fand in diesem Jahr erstmals in Rumänien statt. Ein Wettbewerbstagebuch. **Tilo Holighaus**

TECHNIK

54 Segelflugantriebe: Verbrennungsmotor, Elektroantrieb, Turbine Immer mehr Segelflugzeuge, vor allem mit großer Spannweite, werden mit Hilfstriebwerk ausgeliefert. **Ludwig Haslbeck**

ERLEBNIS

58 Flying by Instinct Es ist eher unüblich, dass ein Segelflieger den unkonventionellen und vermeintlichen »Rückschritt« zum Paragliten unternimmt. Gleitschirmfliegen aber bietet interessante Aspekte. **Werner Luidolt**

OLDTIMER

62 Der Charme der Alten Alte Segelflugzeuge haben ein „Gesicht“ und eine unverwechselbare Struktur; sie rasen nicht über Strecken, sie gleiten und vermitteln dem Zuschauer ein majestätisches Bild, das Erinnerungen an den Beginn der Segelfliegerei weckt. **Ulf Ewert**

65 Die Faszination des „V“ 19 Piloten mit 15 V-Leitwerkklern trafen sich vom 26. bis 29. Mai 2011 zum neunten Mal beim traditionellen V-Leitwerks-Treffen in Bad Sobernheim – ein neuer Teilnehmerrekord. **Klaus Burkhard**

AUSRÜSTUNG

66 iGlide Pro – App mit Potenzial Wir haben die Software für mobile Apple-Geräte auf Herz und Nieren getestet. **Markus Lewandowski**

70 Praxistest LX9000 Um es gleich vorweg zu nehmen: Man braucht ein LX9000 nicht unbedingt. Aber wenn man es hat, erleichtert es das Fliegen ungemein. **Eike Schramek**

Unsere Titelthemen	Leserpost	6
	Bibliothek: Nimbus 2	73
	Termine/Bücher	75